

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Osanit Zahnungskügelchen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn sich Ihr Kind nach 2 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlt, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind Osanit Zahnungskügelchen und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Osanit Zahnungskügelchen beachten?
3. Wie sind Osanit Zahnungskügelchen anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Osanit Zahnungskügelchen aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Osanit Zahnungskügelchen und wofür werden sie verwendet?

Osanit Zahnungskügelchen sind eine homöopathische Arzneispezialität.

Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie bei akuten und chronischen Krankheiten.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Für dieses Arzneimittel sind folgende Anwendungsgebiete zugelassen:

- Zahnungsbeschwerden bei Kindern verbunden mit Schmerzzuständen, Zahnungsfieber, Zahnungsdurchfall, reizbaren Verstimmungszuständen, Unruhe und Schlaflosigkeit.

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung. Bei sehr starken Beschwerden ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

Osanit Zahnungskügelchen werden angewendet bei Kindern im Zahnungsalter (4 Monate bis 6 Jahre)

Wenn sich Ihr Kind nach 2 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlt, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Osanit Zahnungskügelchen beachten?

Osanit Zahnungskügelchen dürfen nicht angewendet werden,

wenn Ihr Kind allergisch gegen Chamomilla, Calcium phosphoricum, Magnesium phosphoricum, Calcium carbonicum, Ferrum phosphoricum oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels ist.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Osanit Zahnungskügelchen anwenden.

Die homöopathische Therapie von Zahnungsbeschwerden sollte bei unklaren und schwerwiegenden Fällen sowie bei längerem Krankheitsverlauf durch einen homöopathischen Arzt erfolgen.

Bei starkem Durchfall sowie bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ebenfalls ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstreaktion). Solche Reaktionen sind zumeist harmlos. Sollten sich die Beschwerden nicht bessern, dann ist das Arzneimittel abzusetzen. Nach Abklingen der Erstreaktion kann das Arzneimittel wieder angewendet werden. Bei neuerlicher Verstärkung der Beschwerden ist das Mittel abzusetzen.

Jede längere Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel sollte von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden, da bei nicht indizierter Anwendung unerwünschte Arzneimittelprüfsymptome (neue Symptome) auftreten können.

Anwendung von Osanit Zahnungskügelchen zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Ihr Kind andere Arzneimittel einnimmt/angewendet, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet hat oder beabsichtigt ist, dass Ihr Kind andere Arzneimittel einnimmt/angewendet.

Bisher sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt geworden.

Osanit Zahnungskügelchen enthalten Spuren von Laktose (Milchzucker)

Dieses Arzneimittel enthält Spuren von Laktose (weniger als 10 mg pro maximale Tagesdosis). Diese Menge stellt kein Risiko für Patienten mit Laktoseintoleranz dar. Bitte nehmen Sie dieses Arzneimittel erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer anderen Zuckerunverträglichkeit leiden.

3. Wie sind Osanit Zahnungskügelchen anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Zum Einnehmen (Zergehenlassen auf der Zunge)

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, gibt man Kindern im Zahnungsalter halbstündlich, bei starken Schmerzen auch viertelstündlich, etwa 8 Streukügelchen auf die Zunge. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Alter	Einzel-dosis	Häufigkeit der Anwendung
Kinder im Zahnungsalter (4 Monate bis 6 Jahre)	etwa 8 Streukügelchen	jede halbe Stunde bei starken Schmerzen: jede Viertelstunde

Wenn sich Ihr Kind nach 2 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlt, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Originalitätsverschluss sofort nach dem Öffnen ordnungsgemäß entsorgen, damit er nicht vom Kind verschluckt werden kann.

Wenn Sie eine größere Menge von Osanit Zahnungskügelchen angewendet haben, als Sie sollten

Sollten Sie Osanit Zahnungskügelchen versehentlich einmal überdosiert haben, besteht keine Gefahr.

Wenn Sie die Anwendung von Osanit Zahnungskügelchen vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt geworden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie dennoch Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 Wien

Österreich

Fax: +43 (0) 50 555 36207

Website: [http:// www.basg.gv.at](http://www.basg.gv.at)

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Osanit Zahnungskügelchen aufzubewahren?

Nicht über 30°C lagern.

Das Röhrchen fest verschlossen halten, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Etikett nach „Verwendbar bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Osanit Zahnungskügelchen enthalten

1 g enthält als Wirkstoffe:

Matricaria recutita (Chamomilla recutita)	D6	3,8 mg
Calcium phosphoricum	D12	3,8 mg
Magnesium phosphoricum	C6	0,8 mg
Calcium carbonicum Hahnemanni	C8	0,8 mg
Ferrum phosphoricum	C8	0,8 mg

Die sonstigen Bestandteile sind Xylit, Hypromellose, Spuren von Lactose-Monohydrat.

1 g = ca. 120 Streukügelchen

Wie Osanit Zahnungskügelchen aussehen und Inhalt der Packung

Osanit Zahnungskügelchen sind weiße, geruchlose, süß schmeckende Kügelchen.

Packungsgröße: 7,5 g Zahnungskügelchen in weißen Röhrchen aus Kunststoff mit Originalitätsverschluss

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Dr. A. & L. Schmidgall GmbH & Co KG

Wolfganggasse 45-47

A-1121 Wien

Tel: 01 811 58

Fax: 01 811 587

e-mail: office@schmidgall.at

Z.Nr.: 3-00329

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im April 2020